

Erfahrungsbericht

Auslandspraktikum – ob Europa oder Übersee – mehr Bereicherung als Verdienstchance!

**Johanna Schachermaier, Timelkam
hfs Elmberg - Praktikum in Finnland 2012**

Letzten Sommer verbrachte ich 14 Wochen in Finnland. Dort habe ich als Praktikantin auf einem Milchviehbetrieb gearbeitet. Zu meinen täglichen Aufgaben gehörte u.a. das Melken, Füttern und Pflegen der 20 Milchkühe. Gemolken werden die Kühe - der Rassen Ayshire und Holstein - mit einer Rohmelkanlage. Nach der Melkarbeit in der Früh trieben wir die Kühe auf die Weide und holten sie am Abend wieder zurück, um sie erneut zu melken. Die Kälber und Kalbinnen verbringen im Sommer Tag und Nacht im Freien, da die Sonne fast den ganzen Tag scheint.



Ich habe die Zeit in Finnland sehr genossen. Meine Gastfamilie hat mich von Anfang an freundlich in die Familie aufgenommen. Sie ermöglichten mir viele Ausflüge, wodurch ich viel vom Land gesehen habe und viele neue Leute kennenlernte. Ich durfte viele neue Erfahrungen sammeln, lernte selbständig zu Arbeiten und konnte auch meine Sprachkenntnisse in Englisch verbessern.

**Matthias Voggeneder, Ried in der Riedmark
LFS Schlierbach – Praktikum in Dänemark 2012**

Mein Praktikum absolvierte ich auf einem dänischen Schweinemastbetrieb mit ca. 400 Zuchtsauen und 4500 Mastschweinen.

Die Grundfläche umfasste 160 ha Acker und 10 ha Grünland, 25 ha Wald und 2 ha Christbaumkultur.

Besonders gefallen hat mir das selbstständige Arbeiten. Ich erlebte ein gutes Arbeitsklima mit den anderen Arbeitern am Betrieb und mit der Familie. Der Praxisherr hat mich auch bei Ausflügen mitgenommen, z. B. in die nahegelegenen Städte und zu einem Fjord.

Musterbeispiele und Wege zur Auslandspraxis

Du bist:

- >> Schüler/in einer Oö. landwirtschaftlichen Fachschule
- >> Hofübernehmer/in
- >> Oö. Schüler/in einer hfs
- >> Absolvent/in einer landwirtschaftlichen Schule
- >> Mitglied der Oö. Landjugend

Wir bieten:

- Pflichtpraxis für Fachschüler – Eine Chance für Blick über den Zaun**
- Innovationspraktikum im Ausland – Fit für Hofübernahme durch Auslandserfahrung**
- Leonardo – Projekt der Österreichischen Landjugend**

Wir helfen:

- >> Informationsgespräch und Hilfe bei Betriebssuche
- >> Beratung und Weichenstellung für Förderung oder Weitervermittlung an Österreichische Landjugend
- >> Formulare Sammlungen
- >> Förderantrag und -auszahlung

Deine Schritte:

- >> Kontaktaufnahme und Vereinbarung mit Betrieb
- >> Förderantrag stellen
- >> Auslandspraktikum
- >> Vorlage eines Praxisberichtes

Drehscheibe für Auslandspraktika –



Deine Ansprechstelle!

Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner
4021 Linz, Bahnhofplatz 1 - LDZ, 2B 602
Tel.: 0732/7720-15385
E-Mail: josef.gsoellpointner@ooe.gv.at

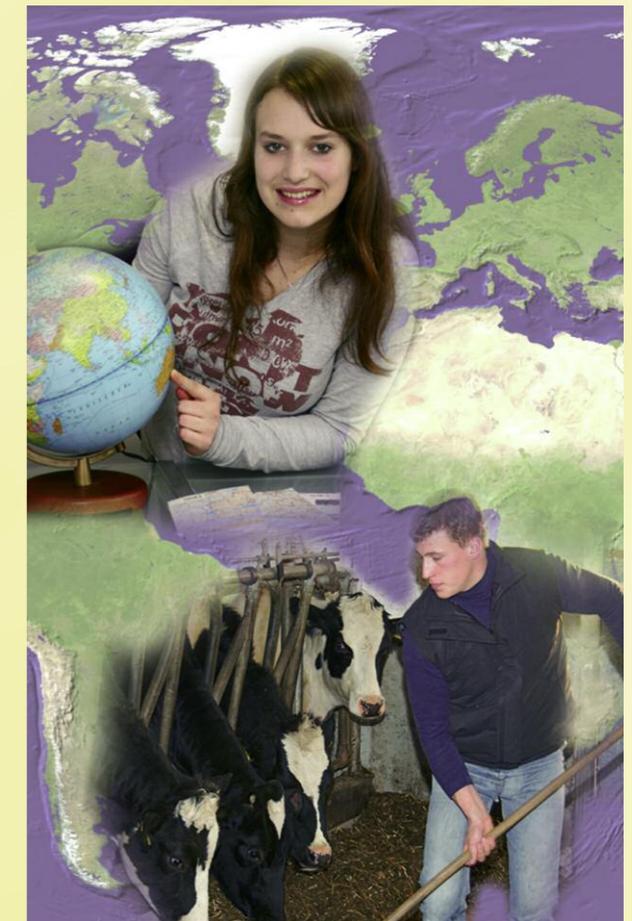


IMPRESSUM

Medieninhaber: Land Oberösterreich
Herausgeber: Abteilung Bildung Jugend und Sport,
Landwirtschaftliches Schulreferat,
Bahnhofplatz 1 • 4021 Linz
E-Mail: bi.post@ooe.gv.at • www.land-oberoesterreich.gv.at
Inhalt: Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner
Fotos: www.agrarfoto.com, www.bilderbox.at, privat
Layout: Abteilung Presse, DTP-Center 2013267
Neuaufgabe März 2013

Landwirtschaftliches Praktikum im Ausland

Drehscheibe für Auslandspraktika –
Deine Ansprechstelle!



Landwirtschaftliches Praktikum im Ausland Ausbildung kennt keine Grenzen Auslandspraktikum für neue Ideen



Die Landwirtschaft und ihre Marktmechanismen funktionieren in einem europäischen Zusammenhang, auf den die Weltmärkte einen großen Einfluss haben. Wer sich durch ein Auslandspraktikum auf diese Sichtweise vorbereiten kann, lernt die Stärken und Schwächen der Marktpartner

kennen und kann auch später in der eigenen Betriebsentscheidung dieses Netzwerk besser beurteilen.

Der Einblick in andere Arbeitsweisen und agrarische Betriebssysteme schärft den Blick auf die neuen Zukunftsfelder. Ausgestattet mit diesem Wissen ist eine Betriebsführerin oder ein Betriebsführer besser in der Lage, die richtigen Entscheidungen zu treffen und so stets eine Nasenlänge voraus.

Der Blick über den Zaun ist in der Ausbildung ein wichtiges Rüstzeug für den Beruf. Ein landwirtschaftliches Praktikum außerhalb von Österreich ist mehrfach gewinnbringend. Solche Kontakte halten oft lebenslang, erweitern den persönlichen Horizont, geben Selbstbestätigung und bringen echte Freundschaften.

Das Land Oberösterreich unterstützt ein fachbezogenes Auslandspraktikum mit einer Landesförderung, aber auch mit ausführlicher Beratung. Diese Broschüre ist eine Wegweiser durch die bestehenden Angebote für Auslandspraktika.

Jeder Schülerin und jedem Schüler wünschen wir eine persönliche und fachliche Erweiterung des Horizonts. Alles Gute beim Lernen, das Freude macht.

Josef Pühringer

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann

Max Hiegelsberger

Max Hiegelsberger
Agrarlandesrat

Pflichtpraxis für Fachschüler – Eine Chance für Blick über den Zaun



Absolvierung als Pflichtpraktikum nach 2. oder 3. Jahrgang im Rahmen der landwirtschaftlichen Ausbildung an einer oö. landwirtschaftlichen Fachschule

Voraussetzungen:

- > Alter: mindestens 16 Jahre
- > Dauer: mindestens 4 Wochen

Wie hoch ist die Förderung des Landes Oö.?

- > 100 - 500 Euro als Reisekostenzuschuss
- > 10 - 15 Euro / Praktikumstag
- > Antragstellung vor Beginn des Praktikums
- > Förderauszahlung nach Vorlage eines Praxisberichtes samt Bestätigung

Wie finde ich einen Praxisbetrieb?

- > Persönliche Kontakte oder Betriebsliste der Fachschulen
- > Vermittlung über Drehscheibe für Auslandspraktika
- > Organisatorische Betreuung durch jeweilige Fachschule
- > Kontaktaufnahme mit Betrieb ist selbst vorzunehmen
- > Haftpflichtversicherung im Rahmen des Schulpaketes um 25 Euro

- > Berufliche Anerkennung im Europass



Innovationspraktikum im Ausland – Fit für Hofübernahme durch Auslandserfahrung



Innovationspraktikum als Projektstudie und Vorbereitung für Hofübernehmer in der Zeit vor der Betriebsübernahme

Voraussetzungen:

- > Alter: 18 - 30 Jahre
- > Dauer des Auslandspraktikums: 4 - 8 Wochen

Zielsetzungen:

- > Selbstgestellte Aufgabe für Projektstudie im Ausland
- > Lernen von besten Betrieben in Europa/Übersee
- > Vorbilder unter Lupe nehmen

Wie hoch ist die Förderung des Landes Oö.?

- > 100 - 500 Euro als Reisekostenzuschuss
- > 10 - 15 Euro / Praktikumstag
- > Antragstellung vor Beginn des Praktikums
- > Förderauszahlung nach Vorlage der Projektstudie

Wie finde ich einen Praxisbetrieb?

- > Persönliche Kontakte
- > Vermittlung über Drehscheibe für Auslandspraktika
- > Eigene Kontaktaufnahme mit Betrieb

Themenbeispiele:

- > Mutterkühe in Frankreich, Schweine in Dänemark, Schafe in Irland, Milchvieh in Kanada, ...

Leonardo – Projekt der Österreichischen Landjugend



Ziel des Projektes YOIN- „young and international“ ist, landwirtschaftliche Praktika in Europa zu fördern. Mit dem EU-Bildungsprogramm wird die Mobilität Jugendlicher in Europa gefördert.

Voraussetzungen:

- > Bewerbung bis spätestens 31.12. des Jahres vor dem Praktikum
- > Alter: 17 - 30 Jahre

Förderhöhe:

- > Reisekostenzuschuss und 11 - 15 Euro / Praktikumstag
- > Landeszuschuss 100 - 200 Euro möglich
- > Vermittlungsgebühr an Partnerorganisationen und Gebühr von 100 Euro an Österreichische Landjugend
- > Kosten für Kranken-, Unfall-, Reise- und Haftpflichtversicherung
- > Vorbereitungsseminar für Praktikum
- > Orientierungsseminar im Gastland
- > Berufliche Anerkennung im Europass

Praxis in Übersee:

- > Mindestens 18 Jahre und Praktikantenvisum sind Voraussetzung